

Die Milanbuler Stadtverwaltung erblickt aus London mit Drahtbescheid, daß die in Aufzählung gegebene Lieferung englischer Autobusse zur Zeit unmöglich ist.

Dienst am Staat ist Dienst am Volk

Die Beamten und Handwerker sammeln.

Voraussetzung für den Erfolg nationalsozialistischer Politik ist die innere Verbundenheit jedes Volksgenossen zum Staat und der Wille, die das Staatsleben bestimmenden Maßnahmen der Partei zu fördern. Sichtbarer Träger des Staatswillens ist der Beamte. Er verkörpert in seiner Arbeit den Staat, stellt aber auch die Verbindung zwischen Staat und Volk her. Seine Arbeit ist zwar an die vom Staat gegebenen Geheße und Richtlinien gebunden, doch steht sie immer unter dem Geheß der Gemeinschaft.

Je lebendiger und hilfsbereiter der einzelne Beamte in seiner Tätigkeit ist, umso mehr zeigt er seine nationalsozialistische Haltung und den Willen, sich persönlich einzusetzen für alle Lebensforderungen der Gesamtheit. Außerlich kommt dies dadurch zum Ausdruck, daß sich die Mehrzahl der Beamten aktiv in der Partei und ihren Gliederungen betätigt. Ihre politische Arbeit hat in ihnen den Gedanken an die Volksgemeinschaft so fest verankert, daß sich heute kein Beamter mehr der Lösung drängender Probleme zu entziehen vermag.

Wenn daher der Beamte gemeinsam mit dem Handwerker zum Sammeln für das NS-Wort tritt, so stellt er sich freudig in den Dienst des Volkes, nicht als der in früheren Zeiten so oft verkannte „Bürokrat“, sondern als getreuer Helfer der Gemeinschaft.

Halber

Vorstellungen des Westfälischen Landestheaters.

Die Deutsche Arbeitsfront NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ wird im Monat Februar wieder 2 Veranstaltungen ausführen und zwar das Lustspiel „Großer Herr auf kleiner Insel“ durch das Westfälische Landestheater. Die erste Veranstaltung wird am Freitag, dem 7. Februar und der zweite Abend am Montag, dem 10. Februar durchgeführt. Den Angehörigen der beiden Ortsringe steht also demnächst wieder ein schöner Genuß bevor.

Wer nimmt am spanischen Sprach-Unterricht teil?

Von der Deutschen Arbeitsfront wird in Halber ein spanischer Fremdsprachen-Kursus eingerichtet, zu dem noch Meldungen angenommen werden. Auch diejenigen Volksgenossen, die sich bereits zu diesem Unterricht gemeldet haben, wollen sich erneut bei der Deutschen Arbeitsfront melden.

NS-Frauenchaft Halber-Eichholz. Wie uns mitgeteilt wird, findet am kommenden Dienstag, dem 4. d. Mts., nachmittags von 3-5 Uhr im Lokale Lückmann eine Gemeinschaftsstunde der NS-Frauenchaft - Deutsches Frauenwerk der Ortsgruppe Halber-Eichholz statt.

NS-Frauenchaft Halber-Neustadt. Um den berufstätigen Frauen und jenen Müttern, die am Tage die Gemeinschaftsnachmittage nicht besuchen können, Gelegenheit zu geben, auch einmal an einem solchen teilzunehmen, soll die nächste Zusammenkunft

Unverkürztes Urlaubs-Einkommen

Auch Überstunden-Geld rechnet dazu.

Das Reichsarbeitsgericht fällt (Altkennzeichen 48/40) ein Urteil, indem es feststellt, daß jedem Gefolgschaftsmitglied während des Urlaubs das unverkürzte Einkommen zusteht. Der Kläger lag der Tatbestand zugrunde, daß der Kläger als Angestellter eines technischen Büros in den letzten drei Jahren Überstunden abgeleistet hatte, die ihm neben seinem Monatsgehalt bezahlt worden waren. Für die Zeit des Urlaubs, der dem Kläger in den Jahren 1937, 1938, 1939 gewährt worden war, ist ihm nur das für die Arbeitszeit von 48 Wochenstunden berechnete Monatsgehalt gewährt worden, während ihm für seinen Urlaub zu seinem Monatsgehalt ein entsprechender Zuschlag zu zahlen war. Dem dahin lautenden Klageantrag haben das Arbeitsgericht und Landesarbeitsgericht stattgegeben, und das Reichsarbeitsgericht hat die Revision der Beklagten zurückgewiesen und festgesetzt, daß es ein anerkannter Grundsatz ist, daß das Gefolgschaftsmitglied während des Urlaubs das regelmäßige Einkommen unverkürzt weiter erhalten soll. Das gilt auch für Angestellte.

am Mittwoch, dem 5. Februar, abends 8 Uhr im Lokale Heckmann gehalten werden. Auch die neu eingetretene Mitglieder werden erwartet, damit sie in die neue Gemeinschaft, der sie sich angeschlossen haben, allmählich hineinwachsen und Sinn und Zielrichtung der NS-Frauenchaft immer mehr kennen- und verstehen lernen. Den Weg vom Ich zum Wir aufzuzeigen ist auch eine solche Aufgabe. In einer Stunde der Entspannung und des gemeinsamen Zusammenfindens auf dem Boden unseres deutschen Volkshumors soll er am nächsten Mittwoch beschritten werden.

Es wird geschossen, nämlich bei der Ortsfachgruppe Kaninchenzüchter Halber. Eins der so beliebten Preischießen, wie sie den Schießfreunden noch in Erinnerung sein werden, veranstaltet die Ortsfachgruppe am Sonnabend und Sonntag, 1. und 2. Februar. Als Preise winken den Siegern erstklassiges Mäus- und Schlachtmateriale an Tieren. Im übrigen sei auf das diesbezügliche Inserat in gestriger Nummer verwiesen.

Oberbrügge

Dienstplan der NSDAP für den Monat Februar.

Die Ortsgruppe Oberbrügge der NSDAP hat für den Monat Februar folgenden Dienstplan aufgestellt. Am Sonntag, 2. Februar findet eine Filmveranstaltung der NSDAP um 17 Uhr bei Hüttenbräuer in Ehringhausen statt. Die Besprechung der Amts- und Zellenleiter findet am Dienstag, 4. Februar um 20.30 Uhr in der Geschäftsstelle der NSDAP statt. Am Mittwoch, 5. Februar findet um 16.30 Uhr eine Arbeitstagung der Betriebsobmänner in

Einem Gefolgschaftsmitglied, das vor und nach dem Urlaub Überstunden geleistet hat, ist bei Leistung weiterer Überstunden durch die Gefolgschaft während der Urlaubszeit auch für diese das Entgelt für die Überstunden zu gewähren, die die Gefolgschaftsmitglieder während des Urlaubs geleistet haben. Dieser Grundsatz ist unbedingt auch auf Angestellte zu übertragen.

Das Arbeitsverhältnis ist nach heutiger Auffassung überwiegend personenrechtlicher Natur und beruht auf der gegenseitigen Treupflicht zwischen Betriebsführer und Gefolgschaft. Diese Betrachtungsweise stellt auch als Zweck des Urlaubs die Ausspannung und Erholung in den Vordergrund. Dem Wesen des Urlaubs entspricht es, daß die Bezüge für die Dauer des Urlaubs unverkürzt weitergewährt werden. Daraus folgt, daß auch ein Angestellter bei dauernder Mehrarbeit während der dem Urlaub vorhergehenden Zeit und bei Weiterleistung von Mehrarbeit durch die übrige Gefolgschaft während der Urlaubszeit Anspruch auf Weiterzahlung der Mehrarbeitsbezüge hat. (NSG.)

der Dienststelle der NSDAP statt. Der Dienstausschuss der Politischen Leiter kommt am Mittwoch, 12. Februar um 20.30 Uhr im Lokale Budde zur Durchführung. Die NS-Frauenchaft - Deutsches Frauenwerk hat ihre Mitglieder für Donnerstag, 13. Februar um 20.30 Uhr in das Lokale Budde geladen. Eine Filmveranstaltung der Gaufraktion findet am Sonnabend, 15. 2. bei Hüttenbräuer statt. Das große Wunschkonzert mit einer Wehrmachtskapelle gelangt am Sonntag, 16. Februar um 16.30 Uhr bei Hüttenbräuer zur Durchführung. Am Dienstag, 18. Februar findet um 20.30 Uhr in der Geschäftsstelle der NSDAP eine Besprechung d. Amts- u. Zellenleiter statt. Im Rahmen der Feierabendgestaltung bringt die NSG. „Kraft durch Freude“ am Freitag, 21. Februar ein Gastspiel des Westfälischen Landestheater bei Hüttenbräuer in Ehringhausen zur Durchführung. Am Sonntag, 23. Februar treten die Politischen Leiter um 9.30 Uhr am alten Bahnhof zum Hunderthschaftsdienst an. Der Heimabend der Jugendgruppe im Deutschen Frauenwerk wird am Donnerstag, 27. Februar um 20.30 Uhr beim Gastwirt Budde durchgeführt.

Zellenabend der NSDAP.

Aus Anlaß des 30. Januar fand im Lokale Hüttenbräuer in Ehringhausen ein Zellenabend der Zelle 03 statt. Nachdem man gemeinsam die Uebertragung der Führerrede gehört hatte, ergriff der Zellenleiter Eider das Wort, um in einer Rückschau die großen Ereignisse des Jahres 1940 heraus zu stellen. Ortsgruppenleiter Klein ging in seinen Ausführungen besonders auf die Bedeutung des Tages der Machtergreifung ein. Anschließend handigte er mehreren Parteigenossen die Mitgliedsbücher und Karten aus. Eine

Kampfform gezeichnete. Du mußt gesehen haben, wie der Tiroler Bergführer Dürren mit einer Zerrung im Oberarm die Steigung erklimmt, wie der zähe Demos ihn verfolgt. Erst dann wirst Du ahnen, was der Kampf, die Leibesübungen aus einem Menschen machen. Oder besser noch, Du versuchst selber einmal 17 Kilometer im schnellen Tempo zurückzulegen. Dann wirst Du vielleicht wissen, warum die Leibesübungen nötig sind. Sie allein erziehen dem modernen Menschen die natürlichen Bewegungen an, die er durch die Zivilisation verloren hat, und die der Mensch sich erst wieder erobert muß, wenn er ganz Mensch sein will. Die Leibesübungen werden in ihm den Willen zu kämpfen, um eine Leistung zu erreichen. Es wäre Dir klarer geworden, wenn Du erlebt hättest, wie Josef Bradl und Sepp Weiler im Sprunglauf um den Titel rangen. Beide erzielten im ersten Durchgang dieselbe Leistung. Der zweite Sprung mußte die Entscheidung bringen. Im zweiten Durchgang stand Bradl 81 1/2 Meter. Im herrlichem Fluge segelte er durch die Luft, über Bäume und Menschen. Weißt Du aber auch, wie oft er mit sich gekämpft haben muß, wie oft er den inneren Schweinehund überwunden haben muß, um solche Leistungen erzielen zu können. Wenn Du es nicht weißt, dann stell Dich einmal auf den Sprungturm der Elbgrundschanze in Spindelmühle.

Es ist nicht nur im Skisport so. In jeder Sportart wird und muß gekämpft werden. Das ist schön. Nicht jeder kann Höchstleistungen erzielen. Sie beweisen uns aber, was geleistet werden kann. Nicht jeder kann Meister werden. Aber jeder kann seine persönliche Höchstleistung erzielen. Jeder kann seinen Körper schulen und ertüchtigen, um wehrtauglich zu werden und zu bleiben. Deshalb muß jeder auf dem Sportplatz kämpfen - mit sich selbst und mit den Kameraden. Die Sünde wider den Körper ist Verbrechen am Volk. Die Leibesübungen müssen Brauchtum unseres Volkes werden. Möge man in Halber daran denken, und möge jeder auf dem Gebiete der Leibesübungen seine Pflicht tun.

Dienstplan der NS

Gefolgschaft 27-143 Halber. Jahrgang 1923.

Am Sonntag, 2. Febr. findet der Dienst für den Jahrgang 1923 um 9 Uhr am Heim statt. Ich weise an dieser Stelle auf die Dienstpflicht noch einmal hin. Jeder Junge hat pünktlich zur Stelle zu sein.

Der Führer der Gefolgschaft 27-143: H. W. Alberts.

Schar 1-27-143.

Sonntag, 2. Februar tritt die Schar 1 um 10 Uhr am Herbert-Morkus-Heim an. Ich erwarte, daß jeder Jg. pünktlich zur Stelle ist. Es werden nur schriftliche Entschuldigungen angenommen.

Der Führer der Schar 1-27-143: Hans Werland.

Gefolgschaft 27-143, Schar 5.

Sonntag, den 2. Februar tritt die Schar 5 um 9.30 Uhr in Buschhausen an.

Der Führer der Schar 5: J. J. Steinbach.

Gefolgschaft 27-143, Schar 2.

Sonntag, 2. Februar tritt der Spielmannszug um 9 Uhr an der Mittelschule mit Instrumenten an.

Der Führer der Schar 2: J. A. W. Eckhardt.

Fliegerjäger III/3/143. Befehl!

Der angeordnete Dienst für Sonnabend den 1. Februar fällt aus.

Der Führer der Fliegerjäger III/3/143: Heinz Jiltzhaus.

besondere Ehrung wurde sodann dem Pg. Ernst Brenning zuteil. Sodann gab der Ortsgruppenleiter zur Kenntnis, daß am 16. Febr. ein großes Wunschkonzert mit einer Wehrmachtskapelle zur Durchführung kommt. Anschließend brachte der Propagandaleiter vom Hofe einen Film „Norwegen“ zur Vorführung. (n.)

Schalksmühle

Zusatzleiderkarten für Jugendliche.

Für Jugendliche, die zwischen dem 2. September 1922 und dem 1. September 1927 geboren sind, werden Zusatzleiderkarten ausgeben. Die Ausgabe erfolgt an einem später noch näher bekanntgegebenen Termin in der Verwaltungsgeschäftsstelle des Amtes Halber in Schalksmühle. Von Anträgen dieser Art wolle man deshalb vorher absehen.

Radfahrer bei Verdunkelung!

Volksgenossen! Radfahren bei Verdunkelung erfordert die höchste Aufmerksamkeit. Achte immer darauf, daß Deine Fahrradlampe den Vorschriften entsprechend abgedunkelt und nach unten geneigt ist. Das Schlußlicht und der Pedalrückstrahler muß unbedingt sauber gehalten werden, damit Dich nachfolgende Fahrzeuge erkennen können. Immer scharf rechts fahren! Wenn Ihr nach links einbiegen wollt, laßt entgegenkommende und nachfolgende Fahrzeuge immer erst vorbeiziehen.

Aus der NSB!

Es sei nochmals ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß der Kindergarten der Gemeinde Schalksmühle im Ortsteil Klagebach, der vorübergehend geschlossen werden mußte, wieder regelmäßig geöffnet ist. Eltern schickt darum Eure Kinder wieder alle pünktlich und regelmäßig in den Kindergarten. Die Kinder werden mit Bewegungsspielen, Spaziergängen, Basteln usw. beschäftigt und erleben nur frohe Stunden unter geschulten Leiterinnen.

Aus dem Deutschen Rotten Kreuz.

Mittwoch, dem 5. Februar 1941 kommt der Zug 1 der Bereitschaft Altna (m) 4 des Deutschen Rotten Kreuzes zu einem Schulungsabend in das Bereitschaftsheim Mengel, Schalksmühle, Halberstraße, zusammen. Die Schulung beginnt pünktlich um 20 Uhr. Alle aktiven Männer des Zuges 1 haben hieran teilzunehmen.

Rierspe

Der Ortsgruppen-Pflichtabend

aus Anlaß der Wiederkehr des Tages der Machtergreifung hatte eine stattliche Besucherzahl aufzuweisen, so daß der Plätsche Saal voll besetzt war. Amtsbürgermeister Pg. Kubier begrüßte eingangs die Erschienenen in Vertretung des verhinderten Ortsgruppenleiters Plate und wies darauf hin, daß durch die Uebertragung der Führerrede die ursprünglich vorgesehene Folge des Abends fallen müsse. Dann hörte man über die Wellen des Rethers die Wiederholung der Rede des Führers aus dem Berliner Sportpalast, die die Zuhörer wie kaum je zuvor in den Bann schlug. Nach Beendigung derselben griff Amtsbürgermeister Pg. Kubier auf den Inhalt zurück und stellte heraus, daß uns gerade diese Rede außerordentlich viel zu sagen habe. In dem bevorstehenden Entscheidungskampfe habe aber auch die Front der Heimat unter allen Umständen hundertprozentig zu stehen. Anschließend wurden eine Anzahl Mitgliedsbücher und -Karten ausgegeben. Amts-

Deutsche Kriegs-Skimeisterschaften in der nordischen Kombination 1941 in Spindelmühle

Von Sportlehrer Heinz Eichhoff, Halber.

Nachstehende Zeilen erhalten wir von dem Halberaner Sportler Heinz Eichhoff, der selbst Teilnehmer der deutschen Skimeisterschaften in Spindelmühle war und in der 4x10-Km-Staffel des Bereichs Mitte mitlief und als 22. Sieger von 220 Teilnehmern den 17-Km-Langlauf mitmachte.

Diese Zeilen wurden geschrieben, um dem Halberschen Sport einen Dienst zu erweisen. Ich habe an den Deutschen Skimeisterschaften in Spindelmühle teilgenommen. Was ich während der wundervollen Meisterschaftstage gedacht habe, will ich den Halberschen Sportlern mitteilen. Wenn dieser Bericht mit dazu beiträgt, den Leibesübungen in Halber neuen Impuls zu geben, so hat er seinen Zweck erfüllt.

Leibesübungen sind eine Notwendigkeit. Sie sind eine Lebensäußerung des deutschen Volkes. Durch sie gelangen ungeheure Kräfte zur Entwicklung, die dem deutschen Volke nicht verloren gehen dürfen. Jeder Deutsche ist auch mit seinem Körper der Nation verpflichtet. Der Wille, das Volk rassistisch gesund zu erhalten, seine biologischen Kräfte zu stärken und damit seine Leistungsfähigkeit zu steigern und zu vervollkommen, kann nur auf die Voraussetzung aufbauen, daß auch jeder einzelne seinen Körper pflegt, schult und zu höchster Leistung fähig macht. Die Sünde wider den Körper ist Verbrechen an der Nation. Leider gibt es immer noch Volksgenossen, die den Forderungen des Nationalsozialismus auf dem Gebiete der Leibesübungen nicht den nötigen Ernst schenken. Die Leibesübungen verlieren ihren Sinn, wenn sie während des Krieges brach liegen würden. Sie würden auf das Niveau des Entbehrlichen sinken. Aber entbehrlich sind sie nie und nimmer und im Kriege erst recht nicht. Es geht nicht um die sportliche Einzelleistung, nicht um den Rekord und nicht um die bloße Freude am körperlichen Tun, sondern um die Erziehung zur Willenskraft, Härte und Kameradschaft.

Keiner wird behaupten wollen, daß diese Eigenschaften im Kriege entbehrlich sind. Daß die Leibesübungen diese Eigenschaften dem Menschen aneignen, kann nur der bezweifeln, der nie Sport betrieben hat.

Die Deutschen Skimeisterschaften 1941 in Spindelmühle waren ein Hochfest deutscher Leibesübung. Daß ein solches Fest im Kriege möglich ist, zeigt die Stärke unseres Volkes. Gerade harte Zeiten zeigen, daß es nicht nur darauf ankommt, daß ein Volk sich den Willen zum Kampf bewahrt, sondern auch die Fähigkeiten des Kampfes bewahrt. Diese kämpferischen Tugenden können durch nichts besser gefördert werden, als durch das Beispiel der Besten. Deshalb hat es seinen Sinn, wenn Soldaten vom Kamme der Karawanken, vom Fuße der Pyrenäen und schließlich fünf Tagereisen nördlich von Narvik nach Spindelmühle kamen, um an den Meisterschaften teilzunehmen.

Der Skisport hat den Vorzug, daß er besonders mit der Natur verbunden ist. Fast alle seine großen Köpfer sind deshalb Naturburschen aus echtem Schrot und Korn. Man muß sie gesehen haben die kantigen Burschen aus Tirol, die harten Gesichter der Riesengebirger, um zu verstehen, was die Berge und die Leibesübungen für Menschen erziehen. Sieh Dir die Langläufer an! 17 Kilometer lang war ihre Strecke. Sie war nach nordischem Muster angelegt. Anstieg und Abfahrt wechselten ab. Sie führte durch Unterholz und Gestrüpp, durch tiefe Täler und an steilen Hängen entlang. Fast keine Zuschauer stehen an der Strecke. Die halten sich am Ziel auf. Der Langläufer kämpft mit sich allein. Er kämpft gegen seine Müdigkeit, gegen Durst, gegen die Tüde der Strecke. Am jeden Meter Boden kämpft er. Der Schweif rinnt ihm in die Augen. Er kämpft gegen seinen Gegner. Er kämpft mit der Zeit. Du mußt gesehen haben, wie der gertige Beraus über die Strecke raste, wie er mit weiten, raumgreifenden Schritten durchs Unterholz segte, wie der

19. Zuteilungsperiode!										Der Übersichtsplan des Verbrauchers										ZUTEILUNGSWOCHE 3. 2. bis 9. 2. 1941.									
Erhalten	Leichtbrotkarte		Leichtfleischkarte		Leichtfettkarte			Reichsmilchk.		Nährmittelskarte				Reichszuckerkarte															
	Abschnitt	Gramm	Abschnitt	Gramm	Abschnitt	Warenart	Gramm	Abschnitt	Liter	Abschnitt	Gramm	Warenart	Abschnitt	Warenart	Gramm														
Normalverbraucher	KARTE A 4 8 und 12 16 6mal je 50 = 300	500 od. 375 Mehl je 500 = 1000 250 je 50 = 300	IV linke Seite (6mal je 50)	800	10 g. 5 g	Margarine oder Oel Butterschmalz	140 112 100 (13.1. bis 9.2.) 100 (13.1.-9.2.)	Erwachsene erhalten keine Vollmilch. Sonderregelung für Kranke, stillende und werdende Mütter und besondere Berufe	22-28 je 1/2 Liter täglich	N 1, N 2 N 2, N 3 für 4 Wo. N 27*, N 28*)	150	Nährmittel oder 1 gr. od. 2 kleine Kondensmilch Reis für 4 Wochen Hülsenfr. f. 4 Wochen	3 4	Zucker desgl.	250 200	27.1. bis 9.2.)													
Jugendliche 10-20 Jahre	4 8 und 12 16 8mal je 50 = 150	500 od. 375 Mehl je 500 = 1000 750 je 50 = 150	IV rechte Seite (4mal je 50)	200	Ma 2 Bu 4 4 1-3	Margarine Butter Quark Käse Speck od. Rohfett od. Schmalz zus.	125 125 125 f. 4 Wo. 62,5 27.1.-9.2. 187,5 150 f. 4 Wo.			N 4 bis N 20, für 4 Wo.	je 25	Nährmittel (Getreidenur auf die mit T be- zeichneten Abschnitte	Reichskarte für Marmelade (wahlweise ZUCKER) 13.1.41-4.5.41																
Kinder (K)	4 u. 12 8 2mal (je 100 g)	je 500 od. 375 Mehl 1000 500 200	wie Normalverbraucher		Bu 4 Ma 3 8, 4	Butter Margarine Käse, Quark Butterschmalz	125 125 62,5 125 27.1.-9.2. 100 f. 4 Wo.			22-28 je 1/2 Liter täglich	N 21, N 22 N 30, N 31 für 4 Wo.	je 25	Sago, Kartoffelstärke Puddingm., Itelslocken	a1-a3	Marmel. od. Zucker	700 450	für 4 Wo.												
Kleinkinder (KK)	4 (6mal je 100) 8 X	600 500 od. 375 Mehl 125 Kdrnährm.	IV linke Seite (3mal je 50) IV rechte Seite (2mal je 50)	150 100	Bu 4 3 4	Butter Käse Quark Butterschmalz	125 62,5 (27.1.-9.2.) 125 f. 4 Wo. 100 f. 4 Wo.			22-28 je 1/2 Liter täglich	N 33 N 24**N 25**N 34	25 je 125	Kaffee-Ersatzmittel od. Kaffee Zusatzmittel	Reichseierkarte Die Zuteilung von Eiern auf die Abschnitte a-d wird örtlich bekanntzugeben															
Zusätzlich erhalten: Schwerarb. (S) a. Zusatzk.	4 8 8mal (je 50 g)	500- 500 od. 375 Mehl 400	IV linke Seite (6mal je 50) IV rechte Seite (4mal je 50)	300 200	a 4 b 4	Margarine oder Oel Margarine Speck od. Rohfett oder Schmalz	40 32 90 für 4 Wo. 62,5 50	ERKLÄRUNGEN Kleinstkinder bis zu 3 Jahren erhalten täglich 1/2 Liter Milch (Abschn. 22-28 der Milchkarte) Butterschmalz erhalten sie nicht. Im übrigen gleiche Zuteilung wie Kleinkinder. Reichsfettkarte. Alle Kinder erhalten auf Abschn. f 3 125 g Kunsthonig, auf den Abschn. f 5 62,5 g Kakaoapulver für 4 Wochen. Die Kinder von 6-14 Jahren außerdem je 100 g Marmelade auf f 1 und f 2 für 4 Wo. Selbstversorger, die sich nicht mit allen Fetten selbst versorgen, er- halten für die fehlenden Fette besondere Karten. Jugendliche von 14-18 Jahren erhalten zusätzlich 125 g Marg. oder 100 g Oel auf Ma 1 f. 4 Wo. Reichsbrotkarte. Auf zwei von den 100 g Abschnitten der Kleinkinder-Karte können je 75 g Mehl bezogen werden. - Normalverbraucher und Jugendliche erhalten außerdem auf die Reichs- brotkarte B 800 g Brot oder 600 g Mehl (680 Abschnitte zu je 10 g) für 4 Wochen.																					
Schwerarb. (Ss) auf Zusatzkarte	4 8 12 8mal (je 50 g)	1000 500 500 od. 375 Mehl 400	IV linke Seite (6mal je 50) IV rechte Seite (8mal je 50)	300 400	a 4 b 2 b 3 4	Margarine oder Oel Margarine desgl. Speck od. Rohfett oder Schmalz	40 32 125 (27.1.-9.2.) 90 für 4 Wo. 250 200																						

Bekanntmachung.

Steuererleichterungen zur Förderung der eingegliederten Ostgebiete.

Es werden beim Steuerabzug vom Arbeitslohn (Lohnsteuer) alle deutschen Staatsangehörigen und deutschen Volkszugehörigen begünstigt:

- die ihren ausschließlichen Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt in den eingegliederten Ostgebieten haben, oder
- deren dauernde Arbeitsstätte sich in den eingegliederten Ostgebieten befindet.

Unter andern beträgt der Freibetrag jährlich 3000,— RM., monatlich 260,— RM., wöchentlich 60,— RM. Die Gemeinden in den eingegliederten Ostgebieten erheben von den deutschen Staatsangehörigen und den deutschen Volkszugehörigen die Bürgersteuer bei einem Einkommen bis zu 25000,— RM. nur in Höhe von 50 v. H. des Steuerbetrags.

Die näheren Bestimmungen über diese erheblichen Steuererleichterungen können Arbeitgeber und Arbeitnehmer jederzeit beim Finanzamt einsehen oder fernmündlich (Fernsprecher 2051 Lohnsteuerdienststelle) erfahren.

Finanzamt Lüdenscheid.

Jakob Geenen
Ella Geenen
geb. Kontze

Vermählte

Krefeld (Rhld.)
Gladbacher-Str. 117

Halver i. W.
Harm-Köhler-Str. 29

den 1. Februar 1941.

Erkältungen u. ihre Begleitererscheinungen

wie: Frösteln, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwächezustände, häufig die Vorboten einer Grippe, werden mit Hilfe von Klosterfrau-Melissengeist leichter überwunden. Bewährt hat sich folgende Anwendung: 1-2 Esslöffel Klosterfrau-Melissengeist und 1-2 getrocknete Schöllchen Zucker mit etwa der doppelten Menge kochenden Wassers gut verrührt möglichst heiß im Bett trinken und dann schlafen. In hartnäckigen Fällen wird diese Anwendung 1 bis 2 mal wiederholt. Zur Nachkur und um Rückfällen entgegenzuwirken, nehme man noch einige Tage, und zwar 2-3 mal täglich, besonders abends, 1 Teelöffel Klosterfrau-Melissengeist in 1 Tasse Pfefferminz- oder anderem Tee.

Veruchen auch Sie einmal bei den ersten Anzeichen einer Erkältung oder eines Grippeanfalls den bewährten Klosterfrau-Melissengeist. Sie erhalten ihn in Apotheken, Drogerien und Reformhäusern in Flaschen zu RM. 2.80, 1.65 und 0.90 (Inhalt: 100, 50 und 25 cm). Vergleichen Sie ihn nicht bei Ihrem nächsten Einkauf und achten Sie auf die blaue Originalpackung mit den drei Sonnen! Die Wirkung von Klosterfrau-Melissengeist wird Sie gewiss überzeugen.

Kirchliche Nachrichten.

Evangelische Kirchengemeinde Lüdenscheid.

Sonntag, 2. Februar 1941, 4. Sonntag n. Epiph.

Erldorfkirche: Frühgottesdienst 8.30 Uhr: Sup. Arning. Hauptgottesdienst 10 Uhr: Pfarrer Köllner (Taufsonntag). Kindergottesdienst 11.20 Uhr: Pfarrer Sichterhmann. — Mittwoch, 17 Uhr: Kriegsabendandacht, Pfarrer Köllner.

Christuskirche: Frühgottesdienst 8.30 Uhr: Pfarrer Störmer. Hauptgottesdienst 10 Uhr: Pfarrer Schoenenberg (Taufsonntag). Kindergottesdienst 11.20 Uhr: Pfarrer Schoenenberg. — Mittwoch, 17 Uhr: Kriegsabendandacht, Pfarrer Schoenenberg.

Krankenhausgottesdienst 10 Uhr: Pfarrer Störmer.

Evangelische Kirchengemeinde Brügge.

Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst, Pastor Welsch. Kindergottesdienst 11.15 Uhr: Pastor Welsch.

Evangelische Kirchengemeinde Schalksmühle.

Sonntag, den 2. Februar 1941.

10 Uhr: Missionsfestgottesdienst, Missionar Dassel von der Rheinischen Mission. Anschließend Kindergottesdienst. 15 Uhr: Nachversammlung im Konfirmandensaal. Alle Missionsfreunde sind herzlich eingeladen.

Evangelische Kirchengemeinde Halver.

Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst (im Konfirmandensaal), Pastor Dr. Große-Dresselhaus. 11 Uhr: Kindergottesdienst.

Carthausen:

Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst bei Frommann, Pastor Stommel.

Nach kurzer Krankheit verschied plötzlich und unerwartet unser Gefolgshaftsmittglied

Frau Luise Busch

Wir verlieren in der Dahingeshiedenen eine liebe Arbeitskameradin, die lange Jahre in treuer Pflichterfüllung bei uns tätig war und sich durch ihr ruhiges und kameradschaftliches Verhalten die volle Achtung aller Mitarbeiter erworben hat.

Wir werden ihr immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Führung und Gefolgshaft

der

Märkischen Elektro-Industrie

ADOLF VEDDER K.-G.,

Schalksmühle i. Westf.

Suche zum sofortigen Eintritt

Konforistinnen

für

Rechnungsabteilung
Commissionsabteilung
Registratur

Bewerbungen mit handgeschriebenem Lebenslauf an

Abrecht Jung,

elektrotechnische Fabrik, Schalksmühle i. W.

Halver.

Mütterberatungsfunde

findet statt:

am Dienstag, dem 4. 2. 41

um 15.30 Uhr in Schalksmühle

Gasthof Mengel,

am Mittwoch, dem 5. 2. 41

um 4 Uhr in Deckinghausen

Gasthof Deutscher Eck,

um 15 Uhr in Gräbenbaum

Gasthof Krefling,

um 15.15 Uhr in Halver

Gasthof Steinbach

Alle Mütter werden gebeten, den Gebirgszucker abzurufen.

Zu Ostern 1941 suche

kräftigen Jungen

als

Konditorlehrling

Konditorei und Kaffee

Otto Böhlig, Radevormwald

Markt 14, Telefon 121.

Kost und Logis

für jungen Mann

gesucht.

Heinr. Vieder, Halver

Baugeschäft, Tel. 314.

Müssen alle Wünsche immer gleich erfüllt werden?

Wünsche zu haben, ist gewiß schön. Es sei wirklich nichts gegen das „Lustschlosserbau“ gesagt, wir haben nun mal unsere Phantasie. . . . Aber man soll nicht gleich jeden Wunsch in Käse umsetzen. Besonders nicht in dieser Zeit. Heute gehört jede ersparte Mark zur Sporttasche. Zum Wunsch erfüllen bleibt die Zukunft!



4-5 Zimmer

zu mieten gesucht.

Angebote unt. K. 50 an das LT in Lüdenscheid.

1 Rippwagen

entspannt

1 Karre

3 Zoll, 30 Zentner Kohlen fassend, in sehr gutem Zustande zu verkaufen.

Albert Friemann,

Schalksmühle, Telefon 432.

500-1000 Quadratmeter

Bauplatz

zu kaufen gesucht.

Angebote unter J. 65 an die Geschäfts. des LT in Lüdenscheid

Erstklassiger

Klavierstimmer-kommt.

Musikhochschule und Konserv.

Referenz.

Anmeldungen in der Geschäfts. d-r. Zeitung.

Volksgeossen

denkt an die Verdunkelung eurer Häuser, Wohnungen, Fahrzeug.

Immer gut!

Jetzt neue Bestellscheine!

KAISER'S KAFFEE GESCHÄFT

